

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **17 (1930)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

H A R D K O P - T A P E T E

T A P E T E F Ü R D A S N E U E H E I M

*Vollkommene Neuschöpfung auf dem Gebiete der Tapetenkunst / Neuzeitliche Farbstufungen
und Formschönheiten / Verlangen Sie bitte die komplette Kollektion*

T H E O P H I L S P Ö R R I

Füsslistrasse 6 / Zürich

Wenn Sie ein neues Haus bauen



vergessen Sie nicht, auf die

Installationen der Gas-, Wasser- und Dampfleitungen



Ihr besonderes Augenmerk zu richten. Das Versagen eines einzigen Röhrenverbindungsstückes kann unangenehme und kostspielige Nacharbeiten verursachen. Schützen Sie sich vor solchen durch Verwendung von



+GF+ FITTINGS

**A.-G. der Eisen- und Stahlwerke
vorm. Georg Fischer, Schaffhausen**

F 214

Wettbewerb

für ein neues Kantonalbankgebäude in Sirnach

Die Thurgauische Kantonalbank eröffnet unter den mindestens seit 1. Januar 1928 im Kanton Thurgau niedergelassenen, selbständigen Fachleuten einen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein neues Bankgebäude in Sirnach. Die Unterlagen sind gegen Einsendung von Fr. 5.-, welche bei der Einreichung eines programmgemässen Entwurfes zurückerstattet werden, bei der Verwaltung der Thurgauischen Kantonalbank, Filiale Sirnach, zu beziehen. Die Entwürfe sind bis 15. Februar 1930 einzureichen.

DIE DIREKTION

EISENBETON

HOLZ- U. EISENKONSTRUKTIONEN IN HOCH- UND TIEFBAU

E. RATHGEB

DIPL.-ING. Ingenieur-Bureau
ZÜRICH

STAMPFENBACHSTRASSE 63
TELEPHON HOTTINGEN 89.92